

Pressemitteilung

Sparkasse Bodensee plant Spendenplattform für gemeinnützige Vereine und Institutionen in der Region

Friedrichshafen / Konstanz, 5. Oktober 2017

Das ehrenamtliche, am Gemeinwohl orientierte Engagement ist wichtige Grundlage für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft. Zusätzlich zu ihrer bisherigen Unterstützung gemeinnütziger Vereine und Institutionen stellt die Sparkasse Bodensee demnächst eine Spendenplattform im Internet zur Verfügung. Damit haben die Vereine eine weitere Möglichkeit, Mittel für ihre Vereinsprojekte zu sammeln.

Gemeinwohlorientierung ist der Sparkasse Bodensee traditionell ein großes Anliegen. So wurden zum Beispiel im letzten Jahr über 600 gemeinnützige Vorhaben und Initiativen mit rund 450 Tausend Euro gefördert. Mit der Gründung der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Bodensee hat die regionale Sparkasse einen weiteren langfristigen Baustein zur Unterstützung von gemeinnützigen Vorhaben geschaffen.

Als weiteren Schritt plant die Sparkasse Bodensee nun eine Internet-Spendenplattform speziell für Vereine und Institutionen aus der schönen Bodenseeregion. „Viele Bürgerinnen und Bürger wollen gerne unterstützen, wissen aber gar nicht, welche tollen Projekte und Aktionen die Vereine und gemeinnützigen Einrichtungen am See planen“, betont Lothar Mayer, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Bodensee. „Auf unserer

Seite 2

Pressemitteilung 5. Oktober 2017

neuen Plattform möchten wir Initiatoren und potentielle Unterstützer zusammen bringen.“

Die Einrichtungen haben dort die Möglichkeit, sich und vor allem ihre ehrenamtliche Arbeit bzw. ihre Projekte vorzustellen, für die sie Unterstützung suchen. Sei es der Grillplatz vor dem Vereinsheim oder Bälle für die Jugend – der potentielle Spender hat den Überblick, was in der Region läuft und was er direkt und einfach unterstützen kann. Entweder die gesamte Arbeit des Vereins, ein ganz bestimmtes Projekt, oder den „Herzenswunsch“ der Vereinsmitglieder. Mit wenigen Mausklicks kann hier Gutes getan werden.

Diese Art des Spendensammelns macht es den Vereinen einfach, auch größere Projekte in Form von vielen kleinen Beiträgen umzusetzen. Durch das „Spendenbarometer“ wird es schnell und einfach sichtbar, wieviel des Spendenzieles schon erreicht ist. Die neue Plattform ist für all diese Vorhaben eine professionelle und einfach zu bedienende Lösung.

„Wir arbeiten mit Hochdruck daran, schon zum Jahreswechsel online zu gehen“, freut sich Mayer. „Und wir können uns auch gut vorstellen, im Rahmen dieser Plattform besondere Spendenaktionen zu forcieren.“